

# Elternbrief Juni/ Juli 2020

## Kindergarten

# Fröhliche Heide

Liebe Eltern und Familien,

die letzten Wochen und Monate waren für uns alle eine große Herausforderung und Belastung. Wir sind sehr stolz auf Sie, wie Sie zum Teil Familie und Beruf vereint haben ohne auf uns zurückgreifen zu können. Wir wissen auch was es heißt, Kinder für mehrere Wochen und Monate ausschließlich zuhause zu beschäftigen und wie schwer es ist ihnen zu erklären, dass sie im Moment nicht in den Kindergarten gehen dürfen. Auch bedanken wir uns für das große Verständnis von sehr vielen Familien, für nette Telefonate in denen einfach mal nachgefragt wurde wie es uns geht, oder wie die weitere Öffnung umgesetzt wird. Wir wissen, dass es noch immer nicht optimal läuft und vieles sehr zeitintensiv und fragwürdig erscheint, z. B. dass täglich ein Zettel abgegeben werden muss, auf welchem die Eltern bestätigen, dass die Kinder frei von Symptomen sind. Dennoch versuchen wir uns nur an den Vorgaben des Staatsministeriums zu orientieren und so viel als möglich Sicherheit im täglichen Beisammensein, sowohl für Sie als Familie als auch für uns als Mitarbeiter zu gewähren. Wir verfolgen einen sehr strengen Desinfektionsplan, dokumentieren täglich Kinderzahlen, oder fremde Personen die die Einrichtung betreten müssen, wir müssen einen strengen Rahmen- und Hygieneplan vorweisen und dürfen nach wie vor keine Kindergruppen mischen. Deswegen bitten wir Sie auch weiterhin um Verständnis und um Beachtung der folgenden Punkte:

1. Bis einschließlich voraussichtlich 01.07.2020 (eventuell verlängern wir diese Frist nochmal) brauchen wir weiterhin **täglich die Bestätigung** von Ihnen, dass Ihr Kind/ Ihre Kinder frei von ansteckenden Krankheiten bzw. frei vom Symptomen der Corona-Erkrankung ist/ sind. Bitte füllen Sie den Zettel täglich neu zuhause aus. Stifte vom Kindergarten können nicht ausgegeben werden. Tragen Sie bei der Übergabe des Kindes weiterhin eine Maske und halten Sie Abstand zu Anderen.
2. Weiterhin verwenden wir die **3 Eingänge**, um die Kinder etwas aufzuteilen und die Bringsituation zu entzerren. Haben Sie bitte Verständnis, falls es trotzdem einmal zu längeren Wartezeiten kommt, denken Sie bei Regenwetter an einen Regenschirm, oder warten Sie kurz im Auto (wir wollen nicht, dass sich noch Jemand erkältet ☺)
3. Den **Frühdienst** bieten wir voraussichtlich wieder ab 01.07.2020 an, sofern sich das Infektionsgeschehen nicht negativ verändert. (Es bleibt abzuwarten, wie die Regierung weiter verfährt und welche Vorgaben wir dann erhalten werden. Sollte es ab dem 01.07.2020 wieder möglich sein Kindergruppen zu mischen, können wir den Frühdienst anbieten. Wird von Regierungsseite weiterhin verlangt, dies zu umgehen- werden wir keinen Frühdienst anbieten). Wir danken Ihnen, dass Sie bis dahin eine andere Lösung finden und

uns dabei unterstützen, dass wir die Kinder nicht mischen müssen. (Denn personell ist es uns nicht möglich in jeder Gruppe eine Kollegin ab 7:00 Uhr in den Dienst zu schicken!)

### Allgemeines zur Corona-Lage:

Geplant ist die nächste und letzte Erweiterung der Notgruppe ab 01.07.2020 für die letzte Gruppe der Kindergartenkinder also die 3 und 4-jährigen. Wir sprechen aber noch immer von einer **erweiterten Notgruppe**. Keiner von uns kann zum jetzigen Zeitpunkt sagen, ob am 01.07.2020 wirklich alles „normal“ sein wird, ob das **Betretungsverbot aufgehoben** wird (dieses wurde von der Regierung bereits 3-mal verlängert aktuell bis zum 30.06.2020) und ob wir allmählich zu unseren gewohnten Strukturen zurückkehren können. Wir möchten an dieser Stelle auch einmal einen kurzen Blick auf die Betreuung an den Schulen in unserer näheren Umgebung werfen, wo die Kinder bis zum Jahresende zum Teil nur alle zwei Wochen für 3 Stunden Unterricht haben. Daran erkennt man deutlich, dass wir nicht von einem Normalzustand sprechen können und sieht hoffentlich auch wie bemüht wir sind, die Familien so gut es geht zu bedienen. Ebenfalls möchten wir anfügen, dass auch wir meistens sehr kurzfristig neue Informationen von der Staatsregierung erhalten oder uns diese umständlich im Netz suchen müssen, weshalb man uns zugesteht, dass wir auch Planungs- und Umsetzungszeiten benötigen. In den Medien wird bereits wieder von einer zweiten Krankheitswelle aus China berichtet- diese Nachricht bereitet uns große Sorgen. Das heißt vorerst können wir nicht von Regelbetrieb sprechen, Projekte und Angebote müssen deutlich reduziert ausfallen, wir haben wirklich viel damit zu tun, unsere Räume so oft es geht zu desinfizieren, den Kindern die neuen Verhaltensregeln zu erklären, ihnen Unterstützung beim Händewaschen und den richtigen Umgang untereinander zu bieten. Gerade wenn die jüngsten unserer Kinder wieder im Haus sind, sind wir sehr gefordert. Viele der Kinder nehmen noch oft Dinge in den Mund, oder sind sehr anhänglich, sie küssen andere Kinder ins Gesicht, vergessen Händewaschen oder die sehr wichtigen Verhaltensregeln. Bitte haben Sie deswegen Verständnis und unterstützen Sie uns dabei, dass wir den Kindergartenalltag so harmonisch wie möglich gestalten können. Sprechen Sie auch zuhause mit Ihrem Kind über alle Dinge die die Corona-Krankheit betreffen und machen Sie es sensibel für die Zusammenhänge in der Gruppe. Besprechen Sie ihre Sorgen und Ängste oder Bedenken mit uns. Wir haben immer ein offenes Ohr und versuchen individuelle Lösungen zu finden.

### Kosten und Gebühren und Mittagessen:

Für die Monate April/Mai/Juni wurden keine Beträge von den Eltern abgebucht. Gerade wird geprüft und verhandelt welche Ausfallzahlungen wir als Kindergarten vom Staat geltend machen können um unsere laufenden Kosten etwas zu decken. Von Staatsseite ist auch angedacht, dass Eltern die Gebühren zum Teil selbst begleichen müssen, wenn Sie Notbetreuung in Anspruch genommen haben. Genaueres wird aber unser Träger festlegen und Sie dann gesondert informieren. Regulär buchen wir am 02.07.2020 wieder die Gebühren für alle Kinder ab, da dann voraussichtlich wieder alle Altersstufen im Haus betreut werden können. Auch bieten wir ab dem 01.07.2020 wieder Mittagessen in der Ganztagsgruppe an. Dann werden wir auch wieder Geschirr und Besteck an die Ganztagskinder ausgeben. An dieser Stelle danken wir auch den vielen Familien aus der Ganztagsgruppe, dass Sie uns solange dabei unterstützt haben auf Geschirr und Besteck verzichten zu können und ihren Kinder von zu Hause das Mittagessen eingepackt haben.

### Weitere Infos die den Kindergarten betreffen:

Sicherlich haben einige von Ihnen schon die Namensänderung der Gruppen auf der Homepage bemerkt oder als sie die Post für die neuen Kinder des nächsten Kindergartenjahres erhalten haben. Im Zuge des Neubaus (da wir dann eine weitere Gruppe bekommen) und weil wir unser Konzept ab September etwas anpassen und mehrere integrative Kinder in unserem Haus begrüßen werden, sowie verstärkt Natur und Umweltpädagogik in unsere tägliche Arbeit integrieren wollen, haben wir uns dazu entschieden die Gruppennamen passend zum Name unseres Hauses „Fröhliche Heide“ in Blumennamen aus der Heide zu verändern. So wird die:

Bärengruppe zur **Löwenzahngruppe**

Regenbogengruppe zur **Glockenblumengruppe**

Krabbelmäusegruppe zur **Mohnblumengruppe**

Sonnenkäfergruppe zur **Veilchengruppe**

Wolkengruppe zur **Butterblumengruppe**

Die sechste Gruppe die im Neubau entsteht wird **Kornblumengruppe** heißen.

Für uns bedeutet die Namensänderung, dass wir uns gemeinsam auf den Weg machen, neue Ideen sammeln, als Team zusammenwachsen, uns als Team vergrößern werden und viele neue tolle Erlebnisse mit den Kindern auf uns warten. ☺

### Personelle Veränderungen:

Da wir ab dem 01.09.2020 **Matthias Reichl als Optiprax- Praktikanten** für unser Haus gewinnen konnten (er wird 3 Jahre bei uns bleiben) war es notwendig, die Gruppenzusammensetzung in der Mohnblumengruppe zu verändern. Die Gruppenleitung wird nun Frau Anja Heimsoeth übernehmen, da für die Anleitung bei der Ausbildung zum Erzieher mehrere Jahre Berufserfahrung notwendig sind.

Frau **Christina Rappl** wechselt zum 01.09.2020 in die Veilchengruppe.

Des Weiteren freut sich unser Haus über die **Heilerziehungspflegerin Julia Greß**, die ab 01.09.2020 die Butterblumengruppe unterstützen wird.

Ebenfalls neu ins Team kommen die **Kinderpflegerinnen Jelena Antonova** (Veilchengruppe) und **Lorena Sandner** (Mohnblumengruppe).

### Räumlicher Wechsel:

Die Butterblumen- und Mohnblumengruppe wird kurz vor den Sommerferien die Räume tauschen. Da wir ab dem 01.09.2020 nur noch 16 Ganztagskinder in unserem Haus betreuen, wechselt die Ganztagsgruppe (Mohnblumengruppe) nach oben in den ersten Stock, bis der

Neubau voraussichtlich im Mai 2021 bezogen werden kann. Die Butterblumengruppe geht dann ins Zimmer der Mohnblumen, somit gewinnen wir in der Butterblumengruppe noch 5 weitere Betreuungsplätze und die ehemaligen Wolkenkinder haben nach langer Wartezeit einmal die Möglichkeit ein Zimmer im Erdgeschoss zu bewohnen und aus den Fenstern zu blicken. ☺

### **Bücherei:**

Sollten Sie noch Bücher aus der Kindergartenbücherei zuhause haben, bringen Sie diese bitte baldmöglichst in den Kindergarten zurück. Die Kindergartenbücherei, die immer von ehrenamtlichen Mamas und Papas verwaltet wurde, wird im nächsten Kindergartenjahr pausieren. Geplant ist, dass die Bücherei im Neubau wiederaufgenommen wird, dann steht ein eigener Büchereiraum zur Verfügung. Darauf freuen wir uns schon sehr! ☺

### **Schultüten:**

Wir möchten noch einmal an die Möglichkeit erinnern über uns Schultüten zu bestellen. Bis Freitag den 19.06.2020 stellen wir die Tafel mit den beiden Plakaten auf der Vorder- und Rückseite noch vor die Haustüre. Tragen Sie sich bei Interesse bitte in die Liste ein. Wenn die Bestellung eingetroffen ist, wird Sie die Leitung darüber informieren und das Geld einsammeln.

### **Erinnerung:**

Bitte denken Sie wieder verstärkt daran, sollte sich irgendetwas an Ihren persönlichen Daten ändern, Adresse, Handy- oder Telefonnummer, E-Mail, Bankverbindung etc. oder soll jemand anderes als Sie selbst bzw. die Personen die bereits als abholberechtigt eingetragen sind ihr Kind/ ihre Kinder vom Kindergarten abholen dürfen, müssen Sie dies unverzüglich der Leitung Kerstin Oberndorfer mitteilen und den veränderten Teil des Vertrages (Anlage 3) unverzüglich unterschreiben. Immer wieder stellen wir fest, dass wir in Notfallsituationen keine einzige gültige Telefonnummer besitzen, oder Personen die nicht im System hinterlegt sind Kinder abholen wollen. Wir dürfen diesen Personen die Kinder dann nicht aushändigen- das ist kein böser Wille von uns- sondern rechtlich nicht erlaubt.

Wir freuen uns, dass wir bald wieder alle Familien und Kinder in unserem Haus begrüßen können und dass endlich wieder lautes Kinderlachen und fröhliches Toben unsere Räume erfüllt.

Viele herzliche Grüße sendet Ihnen

**die Leitung Kerstin Oberndorfer**

und das **gesamte Team der Fröhlichen Heide!**